

STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2011/054
öffentlich		
Datum 05.05.2011	Aktenzeichen III.2.1 - 51.15.33/09	Federführend: Frau Beckmann

Betreff

Kindertagesstätte Gartenholz

Beratungsfolge Gremium Sozialausschuss	Datum 14.06.2011	Berichterstatter
--	----------------------------	-------------------------

Finanzielle Auswirkungen:	X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:	X	JA		NEIN
Produktsachkonto:	36515.5318002			
Gesamtaufwand/-auszahlungen:				
Folgekosten:				

Beschlussvorschlag:

Der Antrag des Deutschen Roten Kreuzes, Kreisverband Stormarn e. V., vom 21.03.2011 auf Änderung des Verwaltungskostenanteils zum 01.01.2012 wird abgelehnt.

Sachverhalt:

Das DRK hat mit Schreiben vom 21.03.2011 beantragt, die bisherigen Verwaltungskosten den ortsüblichen anzupassen. In dem Trägerschaftsvertrag vom 07.05.1996/17.06.1996 wurde für die damalige 6-gruppige Einrichtung der Verwaltungskostenanteil wie folgt geregelt:

„Das DRK erhält als Verwaltungskostenanteil für das Jahr 1996 für jeden Monat ab Eröffnung einen Betrag von 1/12 von 42.800 DM. Der für ein Kindergartenjahr zu entrichtende Verwaltungskostenanteil von 42.800 DM erhöht sich ab dem 01.07.1997 jeweils um die seit der letzten Erhöhung in Kraft getretenen tariflichen Erhöhung der Vergütung von Angestellten im öffentlichen Dienst (Vergütungsgruppe Vc)“.

Die entsprechenden Beträge sind in der folgenden Tabelle dargestellt.

Jahr	Alter Beitrag nach Vergütungsgruppe Vc	Pädagogische Personalkosten	6 %	Differenz
1996	3.647,22 €	89.018,16 €	5.341,09 €	-1.693,87 €
1997	22.167,78 €	310.680,58 €	18.640,83 €	3.526,95 €
1998	22.500,29 €	325.408,41 €	19.524,50 €	2.975,79 €
1999	23.197,80 €	325.960,72 €	19.557,64 €	3.640,16 €

2000	23.661,76 €	340.445,93 €	20.426,76 €	3.235,00 €
2001	24.229,64 €	355.348,31 €	21.320,90 €	2.908,74 €
2002	24.229,64 €	388.136,41 €	23.288,18 €	941,46 €
2003	24.811,15 €	377.446,56 €	22.646,79 €	2.164,36 €
2004	25.307,37 €	380.410,72 €	22.824,64 €	2.482,73 €
2005	25.307,37 €	377.449,57 €	22.646,97 €	2.660,40 €
2006	25.307,37 €	381.474,29 €	22.888,46 €	2.418,91 €
2007	25.307,37 €	412.228,48 €	24.733,71 €	573,66 €
2008	26.598,05 €	464.006,61 €	27.840,40 €	-1.242,25 €
2009	27.342,80 €	458.310,57 €	27.498,63 €	-155,83 €
2010	27.670,91 €	541.604,93 €	32.496,30 €	-4.825,39 €
2011	27.975,29 €	584.830,00 €	35.089,80 €	-7.114,51 €
	Differenzsumme			12.496,31 €

Aus der Aufstellung geht hervor, dass die bisherige Regelung positiv für den Träger war.

Im Zuge der Umwandlung einer Elementargruppe in eine Krippengruppe im Jahr 2006 bzw. mit dem entsprechenden Krippenanbau im Jahr 2010 sind die pädagogischen Personalkosten stark angestiegen. Der Verwaltungsaufwand ist entsprechend gestiegen. Eine entsprechende Anpassung der Verwaltungskosten erfolgte nicht.

Der Träger ist in den vergangenen 15 Jahren bei Veränderungen sehr kooperativ gewesen. Die Aufnahme von zusätzlichen Kindern wurde umgesetzt. Die zeitweise Aufstockung einer Gruppe bis zu 25 Kindern wurde gemeinschaftlich gelöst. Die Umwandlung der Elementargruppe in eine Krippengruppe oder auch die Erweiterung um eine Krippengruppe erfolgte immer in enger Absprache.

Bei der bisherigen Regelung erhielt der Träger bis 2007 einen höheren Verwaltungskostenanteil als die übrigen Einrichtungen. Mit der Erweiterung der Krippengruppen ändert es sich. Rechnet man es gegeneinander auf, können 2012 und 2013 damit gedeckt werden.

Die Verwaltung befürwortet aber grundsätzlich, wie bei anderen Einrichtungen, eine entsprechende Anpassung an 6 % der anerkannten pädagogischen Personalkosten. Dies allerdings frühestens zum 01.01.2014.

Michael Sarach
Bürgermeister

Antrag des Deutschen Roten Kreuzes vom 21.03.2011